



Stellenausschreibung
eine Abteilungsleitung für Schul- und Unterrichtsentwicklung (A14/TV-L analog)
an der Katholischen Schule Harburg

Ansprechpartner: Michael Stüper
E-Mail: leitung@kath-schule-harburg.kseh.de
Telefon: 040- 881 41 08 10

Angaben zur Schule:

Name der Schule:	Katholische Schule Harburg	Schulform: Grund- und Stadtteilschule
Straße:	Julius-Ludowieg-Str.	Hausnummer: 89
Postleitzahl:	21073	Hamburg-Harburg
Telefon:	040- 881 41 08 10	Fax: 040- 881 41 08 29
E-Mail:	leitung@kath-schule-harburg.kseh.de	
Homepage:	www.katholischeschuleharburg.de	

Angaben zur Stelle:

Bezeichnung: eine Abteilungsleitung für Schul- und Unterrichtsentwicklung	Lehramt: Primarstufe oder Sekundarstufe I oder Sonderschule
Entgeltgruppe: A14/ TV-L analog	Führungsposition: ja
1. Fach: beliebig	2. Fach: beliebig
Beschäftigungsdauer: unbefristet	Beschäftigungsumfang: Vollzeit (Teilzeit mgl.)
Besetzungstermin: 01.08.2019	Bewerbungsschluss: 19.04.2019

Beschreibung der Organisationseinheit:

Die Katholische Schule Harburg ist eine Langformschule an zwei Standorten mit Grund- und Stadtteilschule. Die Grundschule ist mit den Vorschulklassen, den ersten und zweiten Klassen am Standort Reeseberg ansässig, die dritten und vierten Klassen und die Stadtteilschule befinden sich am Standort Julius-Ludowieg-Straße.

Zurzeit werden 585 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Zum Einzugsgebiet der Schule gehört im Wesentlichen der Stadtteil Harburg. Die Schülerschaft ist sozial heterogen aufgebaut. Die Betreuung der Vor- und Grundschüler erfolgt im Rahmen der GBS vor und nach der Schule sowie in den Ferien. Gleiches gilt für die Schülerinnen und Schüler der Stadtteilschule, die im Rahmen von GTS betreut werden.

Im Moment befindet sich die Katholische Schule Harburg in einem intensiven Prozess der Schulentwicklung. Ziel ist es, auf Basis des im Jahr 2017 entwickelten Leitbildes, ein tragfähiges Konzept für den Unterricht zu entwickeln und zu gestalten. Mit dem Niels-Stensen-Gymnasium und den Katholischen Schulen Neugraben und Wilhelmsburg besteht eine Kooperation in der Stadtteilschuloberstufe.

Die für die Stelle der Abteilungsleitung (m/w/d) beschriebenen Aufgaben stellen das gegenwärtige Tätigkeitsprofil dar. Perspektivisch können sich Änderungen der Zuschnitte und Zuständigkeiten ergeben, die von der gesamten Schulleitung aktiv gestaltet werden. Es wird vor diesem Hintergrund eine zusätzliche Flexibilität und Teamfähigkeit erwartet.

Aufgabenbeschreibung:

Die Abteilungsleitung stellt eine zweite Führungsebene in Schulen dar – Sie sind Mitglied der erweiterten Schulleitung und Vorgesetzte. Als Mitglied der erweiterten Schulleitung arbeiten Sie an der standortübergreifenden Unterrichts- und Organisationsentwicklung. Sie führen über schulische Entwicklungsgremien die Unterrichtsentwicklungsschwerpunkte der Schule zusammen, beziehen diese aufeinander und entwickeln und führen die Evaluationen durch. Gemeinsam mit der Schulleitung entwickeln Sie fortlaufend effektive Organisations- und Kommunikationsstrukturen und setzen diese in Ihrem Bereich um.



Generell sind alle Schulleitungsmitglieder für die Entwicklung der Schule zuständig. In Ihrer Aufgabe als Abteilungsleitung sind Sie Garant für die nachhaltige und konsequente Verfolgung der Unterrichtsentwicklung und deren operativen Umsetzung, die gemeinschaftlich mit der Schulleitung, dem Kollegium und den Gremien geplant wurde.

Aufgrund der spezifischen Organisationsstruktur unserer Schule, weicht die Aufgabenteilung in unserem Leitungsteam vom klassischen Modell an Grund- und Stadtteilschulen ab.

Weitere Aufgaben der Abteilungsleitung sind:

- Übernahme von Verantwortung für den Entwicklungsprozess des Unterrichtes im Sinne der Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements der Schule und Leitung der Steuergruppe.
- Die Ermittlung von...
 - Potenzialen, die das Kollegium der KSH für die Fortentwicklung von Unterricht mitbringt und deren Nutzung für den Gestaltungsprozess der Unterrichtsentwicklung und die jeweilige individuelle Personalentwicklung.
 - Fortbildungsbedarfen im Kollegium und die Unterstützung von Lehrerinnen und Lehrern durch geeignete unterstützende Maßnahmen wie z.B. Hospitationen.
- Das Herstellen von Bezügen zu anderen Konzepten und Projekten schulinterner Entwicklungsarbeit (z.B. Zusammenarbeit im Team, Digitalisierung der Schule, Medienarbeit, Ganztage, Inklusion, Berufsorientierung ...)
- Kommunikation in der Schulöffentlichkeit im Sinne der Transparenz und des Transportes von Inhalten, z.B. im Rahmen von Informationsabenden, Konferenzen und anderen schulischen Veranstaltungen.
- Entwickelt...
 - das schulische Profilbild als Langformschule weiter.
 - zusammen mit den Fach- und Abteilungsleitungen die Qualitätsstandards für den Unterricht und deren Umsetzung.
- Koordiniert die Arbeit der Fachkonferenzen und die curriculare Arbeit.
- Berät...
 - die Schulleitung und das Kollegium in Fragen der pädagogischen und methodisch-didaktischen Aspekte.
 - das Kollegium systematisch bzgl. ihrer beruflichen Entwicklung und vereinbart verbindliche Ziele.

Anforderungsprofil:

Sie verfügen über die Befähigung für das Lehramt an Primarstufe oder Sekundarstufe I oder das Lehramt an Sonderschulen und über umfassende unterrichtliche Erfahrungen und Fachkenntnisse.

Sie verfügen zudem über

- kommunikative und soziale Kompetenz,
- die Fähigkeit, gegensätzliche Anforderungen auszuhalten, zwischen unterschiedlichen Positionen zu vermitteln,
- die Fähigkeit, mit Konflikten konstruktiv umzugehen,
- die Fähigkeit und das Interesse, im Team zu arbeiten und Aufgaben zu delegieren,
- die Bereitschaft, innovative Entwicklungsprozesse konstruktiv zu initiieren, zu gestalten und zu begleiten,
- Kenntnis der gültigen Prüfungsordnung und Gesetzeslage,
- Organisations- und Planungskompetenz.

Bewerberinnen und Bewerber, die solche Kompetenzen durch spezifische berufliche Aktivitäten und Erfahrungen – ggf. auch außerschulisch – und/oder durch Fortbildung erworben haben, werden gebeten, dies in ihrer Bewerbung zu dokumentieren.

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Lehrkräfte, die bereits an einer katholischen Schule im Erzbistum Hamburg tätig sind.

Die gelebte Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche setzen wir voraus.

Ihrer Bewerbung sind konzeptionelle Vorstellungen beizufügen.

Für die Auswahlentscheidung ist eine aktuelle Beurteilung (nicht älter als 3 Jahre) erforderlich, die von Ihnen beim Ansprechpartner für das Stellenangebot unverzüglich, spätestens bis zum Zeitpunkt der Auswahlentscheidung, eingereicht werden muss. Sollte Ihnen keine aktuelle Beurteilung vorliegen, sprechen Sie für die Erstellung bitte Ihre direkte Vorgesetzte bzw. Ihren direkten Vorgesetzten an.

Die Probezeit beträgt im Regelfall 18 Monate.

Kosten, die Ihnen durch die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch entstehen, können leider nicht erstattet werden.

Das Erzbistum Hamburg fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. In dem Bereich, für den diese Funktion ausgeschrieben wird, ist kein Geschlecht unterrepräsentiert im Sinne des § 3 Abs. 1 des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleiG).

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen und Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.